

Gemeinsame Erklärung über die Ergebnisse
des Besuches der Partei- und Regierung^delegation
der Deutschen Demokratischen Republik
in der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken

Auf Einladung des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, des Präsidiums des Obersten Sowjets und der Regierung der Sowjetunion weilte in der Zeit vom 7. bis 14. Juli 1969 eine Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik zu einem offiziellen Freundschaftsbesuch in der Sowjetunion. Im Verlaufe des Besuches, der in einer Atmosphäre der brüderlichen Freundschaft und Herzlichkeit verlief, führten die führenden Repräsentanten der Parteien und Regierungen beider Staaten einen ausführlichen und fruchtbaren Meinungsaustausch zu Problemen des kommunistischen und sozialistischen Aufbaus in der UdSSR und in der DDR, der weiteren Vertiefung und Entwicklung der allseitigen Beziehungen zwischen ihnen sowie zu den wichtigsten Fragen der internationalen Politik.

An den Verhandlungen und Gesprächen nahmen teil:
von seiten der DDR:

das Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der SED und Vorsitzender des Ministerrates der DDR, W. Stoph (Leiter der Delegation) ; das Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED E. Honecker; das Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED G. Mittag; der Präsident der Volkskammer der DDR, Stellvertreter des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR und Vorsitzender der Christlich-Demokratischen Union, G. Götting; der Stellvertreter des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR und Vorsitzender der Liberal-Demokratischen Partei Deutschlands, M. Gerlach; der Stellvertreter des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR und Geschäftsführender Vorsitzender der National-Demokratischen Partei Deutschlands, H. Homann; das Mitglied des Präsidiums der Volkskammer der DDR und Vorsitzender der Demokratischen Bauernpartei Deutschlands, E. Goldenbaum; das Mitglied des Zentralkomitees der SED und Stellvertreter des Vorsitzen-